



Steilvorlage von der Ministerin Monika Hohlmeier

Prominenz aus Politik, Wirtschaft, aber vor allem des Jugendfußballsports, gaben sich gestern Abend im Dorint-Hotel ein Stelldichein, als es darum ging die teilneh-

menden „Nationen“ für die erste Jugend-Hallenfußball-Weltmeisterschaft auf Freisinger Terrain auszulosen. Die Veranstaltung, organisiert von der Ausbildungs-

fensive Freising mit Dr. Florian Hermann und Erich Irlsdorfer, machte so richtig Geschmack auf das Turnier am 22./23. Januar in der Luitpoldhalle, und sandte ein

Signal aus für die WM im Jahre 2006, die unter dem Motto stehen wird: „Die Welt zu Gast in Deutschland.“ (Siehe Seite 23).

■ mac/Foto: Lehmann



Eine Fußball-WM im Kleinen, die auf dem besten Wege ist, ganz groß raus zu kommen. Die Organisatoren, Sponsoren und stellvertretend die Fußballjugend bei der gestrigen Auftaktveranstaltung im Dorint-Hotel. Unser Bild zeigt (vorne von links): Fabian Kellermann, Thomas Doleschel, Pascal Kellermann, Michael Eberwein Eberwein, Arthur

Sturm und Maxi Eberwein. Dahinter (von links): Dr. Florian Herrmann, Andreas Adldinger, Staatsministerin Monika Hohlmeier, Erich Irlstorfer, Weltmeister Hans Pflügler mit seinem Pokal von der WM 1990 und Markus Rachals vom Trikotsponsor, der Adidas-Salomon GmbH.

Foto: Lehmann

SVL im Trikot des Weltmeisters

Gala-Auftaktveranstaltung zur Jugend-Fußballhallen-WM

VON MARGIT CONRAD

Freising – „Wahnsinn, ich hab's gewusst“, meint Balci Bülent. Die einzige am der Jugend Fußballhallen-WM teilnehmende Mannschaft von Vatanspor Freising spielt in den Farben von Deutschland. Das Raunen, das durch die Runde geht am gestrigen Freitagabend bei der Auftaktveranstaltung im Dorint-Hotel geht schnell in Beifall über: Als „Integration made in Freising“, bezeichnete diese Zulosung der Präsident des Bayerischen Fußballverbandes Dr. Rainer Koch.

Nichts Symbolhafteres hätte durch die beiden Glücksfeen, Agnes Schraner (8) und Christina Knöpfler (7) passieren können, fügte Koch an, der den Landkreis Freising zu dieser Jugend-Hallenfußball-WM be-

grüßte. Sicherlich, ohne die Partner ginge es nicht, ohne Bayerischen Fußballverband, auch vertreten durch den Vize-Präsidenten Alfred Fackler. Es ginge aber auch nicht ohne die Leute vor Ort wie Jugendspielgruppenleiter Sepp Schmid, Spielgruppenleiter Stefan Hany, ein Adi Becker oder dem Schiedsrichter-Koordinator Benjamin Heigl.

Und es ginge vor allem nicht ohne die Vereine und deren Jugendleiter, die ausnahmslos, wie Organisator und Conferencier Erich Irlstorfer erfreut betonte, gestern Abend vertreten waren. Schließlich war es, nicht zuletzt durch die hervorragende Verköstigung im Dorint-Hotel mit Chef Emmanuil Kakulakis und der Auslosung eine Veranstaltung die Appetit auf Mehr machte. Dass die insgesamt 48 teil-

nehmenden Mannschaften in den Farben und Trikots der jeweiligen Nation bei der Mini-WM antreten können, ist nur dank des Werbepartners Adidas-Salomon AG, vertreten durch Markus Rachals, möglich geworden. Weitere notwendig Sponsoren sind: Saturn, Flughafen München GmbH, Isar-Bavaria und die Stadtwerke München, auch das Freising Tagblatt unterstützt die Jugend-WM.

folgende Nationen wurden folgenden Vereinen zugelost:

- A-Junioren**
- Gruppe 1:** Rumänien – SpVgg Zolling, Argentinien – SC Massenhausen, Frankreich – TSV Au/Hallertau, Dänemark – SVA Palzing.
- Gruppe 2:** Spanien – Team Moosburg, Griechenland – SC Oberhummel, Südafrika – VfB Hallbergmoos, Deutschland – Team Holledau.
- B-Junioren Gruppe 1:** Rumänien – FCA Unterbruck, Argentinien – FC Neufahrn, Frankreich – SV Kranzberg, Dänemark – SE Freising.
- Gruppe 2:** Spanien – BC Attaching, Griechenland – TSV Allershausen,

Südafrika – SV Vötting, Deutschland – TSV Nandlstadt.

C-Junioren Gruppe 1: Rumänien – BC Attaching, Argentinien – TSV Allershausen, Frankreich – VfB Hallbergmoos, Dänemark – SC Kirchdorf.

Gruppe 2: Spanien – TSV Eching, Griechenland – FC Neufahrn, Südafrika – SE Freising, Deutschland – Vatanspor Freising.

D-Junioren Gruppe 1: Rumänien – FC Mintraching, Argentinien – SV Hohenkammer, Frankreich – SV Pulling, Dänemark – FC Moos-Eittingermoos.

Gruppe 2: Spanien – SpVgg Langenpreising, Griechenland – SV Dietersheim, Südafrika – TSV Nandlstadt, Deutschland – SG Eichenfeld

E-Junioren Gruppe 1: Österreich – SV Oberhaundlfing-Abens, Griechenland – SV Vötting, Uruguay – SpVgg Mauern, Niederlande – SpVgg Moosburg.

Gruppe 2: Brasilien – SV Langenbach, Schottland – SV Hörgerthausen, Argentinien – FVgg Gammelsdorf, Deutschland – SpVgg Zolling.

F-Junioren Gruppe 1: Schottland – TSV Eching, Griechenland – TSV Moosburg, Finland – SVA Palzing, Russland – SC Wang.

Gruppe 2: England – SC Freising, Polen – VfR Haag, Italien – Real Moosburg, Deutschland – SpVgg Attenkirchen.